

Steibl: Auch SPÖ-Landesorganisationen erhöhen Druck auf Buchinger

Utl.: SPÖ-Soziallandesrat Flecker wirft Buchinger zurecht vor, dass dieser die Pflegedebatte nicht ehrlich führt =

Wien, 13. Februar 2007 (ÖVP-PK) "Auch die SPÖ-Landesorganisationen erhöhen den Druck auf Sozialminister Buchinger in der Pflegedebatte", begrüßt ÖVP-Familiensprecherin Ridi Steibl die heutigen Aussagen des steirischen SPÖ-Landesrates Flecker. Dabei nimmt Flecker seinen Parteikollegen Buchinger in die Pflicht und stellt richtigerweise fest, dass dieser die Pflegedebatte "nicht ehrlich führt". ****

Bartenstein hat sich - im Gegensatz zu Erwin Buchinger - aktiv in die Pflegedebatte eingebracht. Ein Altern in Würde muss auch zukünftig oberste Priorität bleiben und für die betroffenen Familien leistbar sein. Pflege und Betreuung zuhause darf nicht teurer sein als die Pflege im Heim. "Ich fordere Flecker auf, auf seinen Parteikollegen einzuwirken, damit Buchinger endlich aufwacht und sich konstruktiv an der Pflegedebatte beteiligt", so Steibl abschließend.

Rückfragehinweis: ÖVP Bundespartei, Abteilung Presse und Medien
Tel.:(01) 401 26-420; Internet: <http://www.oevp.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0074 2007-02-13/10:15

131015 Feb 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070213_OTS0074